

Einheitlicher Weiterbildungsablauf der Kliniken für Innere Medizin I und II

I. Basisweiterbildung Innere Medizin

1. Weiterbildungsjahr

Hier sollen zunächst unter Anleitung eines erfahrenen Assistenzarztes Visiten durchgeführt werden. Sukzessive soll der Weiterzubildende dann selbstständig Patienten versorgen. Es erfolgt eine Einweisung in die Arztbriefschreibung sowie in die Nutzung des Klinikinformationssystems. Die tägliche Stationsarbeit mit Anmeldung von Untersuchungen, Besorgung von Fremdbefunden, Durchführung von Angehörigengesprächen sowie Versorgung von Neuaufnahmen, usw. wird Schritt für Schritt erlernt.

11 Monate interdisziplinäre Stationen der Kliniken Innere Medizin I und II
(mind. 3 Monate stationsbegleitende Doppler-Sonographien der Extremitäten versorgenden und der extrakraniellen Hirn versorgenden Gefäße von Station 61 oder 72; mind. 3 Monate stationsbegleitende Ultraschalluntersuchungen des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich Urogenitalorgane von Station 91 oder 92)

Folgende **Weiterbildungsinhalte** werden auf allen interdisziplinären Stationen (61, 72, 91, 92, Intermediate Care) schwerpunktmäßig vermittelt:

- Umgang mit geriatrischen Krankheitsbildern und Krankheitsfolgen einschließlich der speziellen Pharmakotherapie im Alter
- Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für Laboruntersuchungen und Einordnung der Ergebnisse in das jeweilige Krankheitsbild
- Erwerb von Kenntnissen in der gebietsbezogenen Arzneimitteltherapie und der Behandlung von nichtinfektiösen, infektiösen, toxischen und neoplastischen sowie von allergischen, immunologischen, metabolischen, ernährungsabhängigen und degenerativen Erkrankungen auch unter Berücksichtigung der Besonderheiten dieser Erkrankungen im höheren Lebensalter
- Durchführung und Dokumentation von Diabetikerbehandlungen
- Infusionstherapien

1 Monat Zentrale Notaufnahme und Funktionsdiagnostik

Weiterbildungsinhalte:

- Funktionsdiagnostik (EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruckmessung, Spirometrie, Ergometrie)
- **Einarbeitung** in die Erkennung und Behandlung akuter internistischer Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen und Wiederbelebung.

2. Weiterbildungsjahr

8 Monate interdisziplinäre Stationen der Kliniken Innere Medizin I und II

(mind. 3 Monate stationsbegleitende Doppler-Sonographien der Extremitäten versorgenden und der extrakraniellen Hirn versorgenden Gefäße von Station 61 oder 72;

mind. 3 Monate mit stationsbegleitenden Ultraschalluntersuchungen des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich Urogenitalorgane sowie der Schilddrüse, Proktoskopie von Station 91 oder 92)

Folgende **Weiterbildungsinhalte** werden auf allen interdisziplinären Stationen (61, 72, 91, 92, Intermediate Care) schwerpunktmäßig vermittelt:

- Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in der Gesundheitsberatung, der Früherkennung von Gesundheitsstörungen einschließlich Gewalt- und Suchtprävention, der Prävention einschließlich Impfungen, der Einleitung und Durchführung rehabilitativer Maßnahmen sowie der Nachsorge
- Grundlagen hereditärer Krankheitsbilder einschließlich der Indikationsstellung für eine humangenetische Beratung
- Umgang mit psychogenen Symptomen, somatopsychischen Reaktionen und Erkennung psychosozialer Zusammenhänge einschließlich der Krisenintervention sowie der Grundzüge der Beratung und Führung von Suchtkranken

1 Monat Zentrale Notaufnahme und Funktionsdiagnostik

Weiterbildungsinhalte:

- Funktionsdiagnostik (EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruckmessung, Spirometrie, Ergometrie)
- **Vertiefung** der bereits erlernten Kenntnisse akuter internistischer Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen und Wiederbelebung

3 Monate kardiologische Station/Intermediate Care Station

Weiterbildungsinhalte:

- Vertiefung des Erlernten und Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in der Versorgung kardiologischer Krankheitsbilder

3. Weiterbildungsjahr

6 Monate interdisziplinäre Stationen der Kliniken Innere Medizin I und II

Folgende **Weiterbildungsinhalte** werden auf allen interdisziplinären Stationen (61, 72, 91, 92, Intermediate Care) schwerpunktmäßig vermittelt:

- Vertiefung des Erlernten sowie Erwerb von Kenntnissen in der Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen
- Vorsorge- und Früherkennungsmaßnahmen ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen einschließlich diätetischer Behandlung sowie Beratung und Schulung
- Bewertung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit, der Arbeitsfähigkeit, der Berufs- und Erwerbsfähigkeit sowie der Pflegebedürftigkeit

3 Monate hämatologisch-onkologische Station

stationsbegleitenden Ultraschalluntersuchungen des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich Urogenitalorgane sowie der Schilddrüse

Weiterbildungsinhalte:

- Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten der gebietsbezogenen Tumorthherapie
- Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten
- Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung

3 Monate Intensivstation

Weiterbildungsinhalte:

- Einarbeitung in der intensivmedizinischen Basisversorgung

Einheitlicher Weiterbildungsablauf der Kliniken für Innere Medizin I und II

II. Weiterbildung Facharztkompetenz Innere Medizin

| |
|--|
| 4. Weiterbildungsjahr |
| 9 Monate interdisziplinäre Stationen der Kliniken Innere Medizin I und II (mind. 2 Monate stationsbegleitende Echokardiographie von Station 61, 72 oder Intermediate Care; mind. 2 Monate mit stationsbegleitender Endoskopie (Mitwirkung bei Bronchoskopien einschließlich broncho-alveolärer Lavage, Ösophago-Gastro-Duodenoskopien einschließlich interventioneller Notfall-Maßnahmen und perkutanerendoskopischer Gastrostomie (PEG) von Station 91 oder 92) |
| Folgende Weiterbildungsinhalte werden auf allen interdisziplinären Stationen (61, 72, 91, 92, Intermediate Care) schwerpunktmäßig vermittelt: <ul style="list-style-type: none">• Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in der Vorbeugung, Erkennung, Beratung und Behandlung bei auftretenden Gesundheitsstörungen und Erkrankungen der inneren Organe• Erkennung und konservative Behandlung der Gefäßkrankheiten einschließlich Arterien, Kapillaren, Venen und Lymphgefäße und deren Rehabilitation• Fertigkeiten in der Vorbeugung, Erkennung und Behandlung von Hormon- und Stoffwechselleiden einschließlich des metabolischen Syndroms und anderer diabetesassoziierter Erkrankungen• Erkennung und Behandlung der Krankheiten der Verdauungsorgane und der Infektiologie z. B. Virushepatitis, bakterielle Infektionen des Intestinaltraktes |
| 3 Monate hämatologisch-onkologische Station inkl. onkologische Tagesklinik (stationsbegleitende Endoskopie) |
| Weiterbildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none">• Auf der onkologischen Station soll der Assistent maligne und nicht maligne Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden Organe des lymphatischen Systems sowie solider Tumoren erkennen und behandeln• Behandlung schwerstkranker und sterbender Patienten einschließlich palliativmedizinischer Maßnahmen |

5. Weiterbildungsjahr

3 Monate kardiologische Station

Weiterbildungsinhalte:

- Erkennung sowie konservativen Behandlung von angeborenen und erworbenen Erkrankungen des Herzens, des Kreislaufs, der herznahen Gefäße, des Perikards

3 Monate interdisziplinäre Stationen der Kliniken Innere Medizin I und II

Folgende **Weiterbildungsinhalte** werden auf allen interdisziplinären Stationen (61, 72, 91, 92, Intermediate Care) schwerpunktmäßig vermittelt:

- Erkennung und konservative Behandlung von akuten und chronischen Nieren- und renalen Hochdruckerkrankungen sowie deren Folgeerkrankungen
- Erkennung und Behandlung der Erkrankungen der Lunge, der Atemwege, des Mediastinums, der Pleura einschließlich schlafbezogener Atemstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestation pulmonaler Erkrankungen
- Erkennung und konservativen Behandlung der rheumatischen Erkrankungen einschließlich der entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen wie Kollagenosen, der Vaskulitiden, der entzündlichen Muskelerkrankungen und Osteopathien sowie der interdisziplinären Zusammenarbeit insbesondere bei multimorbiden Patienten mit inneren Erkrankungen
- Weitere Inhalte betreffen die interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen und nuklearmedizinischen Maßnahmen, den gebietsbezogenen Infektionskrankheiten einschließlich der Tuberkulose, der gebietsbezogenen Ernährungsberatung und Diätetik einschließlich enteraler und parenteraler Ernährung, der Symptomatologie und funktionellen Bedeutung von Altersveränderungen sowie Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters und deren Therapie
- Erlernen geriatrisch diagnostischer Verfahren zur Erfassung organbezogener und übergreifender motorischer, emotioneller und kognitiver Funktionseinschränkungen

3 Monate Intensivstation

Weiterbildungsinhalte:

- Vertiefung der intensivmedizinischen Basisversorgung sowie Therapie vital bedrohlicher Zustände, Aufrechterhaltung und Wiederherstellung bedrohter Vitalfunktionen mit den Methoden der Notfall- und Intensivmedizin einschließlich Intubation, Beatmungsbehandlung sowie Entwöhnung von der Beatmung einschließlich nichtinvasiver Beatmungstechniken, hämodynamisches Monitoring, Schockbehandlung, Schaffung zentraler Zugänge, Defibrillation, Schrittmacherbehandlung

3 Monate Funktionsdiagnostik

Weiterbildungsinhalte:

- Dopplersonographie, Echokardiographie, Sonographie, Mitwirkung bei Bronchoskopien einschließlich broncho-alveolärer Lavage,
- Ösophago-Gastro-Duodenoskopien einschließlich interventioneller Notfall-Maßnahmen und perkutanerendoskopischer Gastrostomie (PEG) untere

| | | | |
|---|----------------|----------------|---------------|
| Intestinoskopien davon Proktoskopien | einschließlich | endoskopischer | Blutstillung, |
|---|----------------|----------------|---------------|